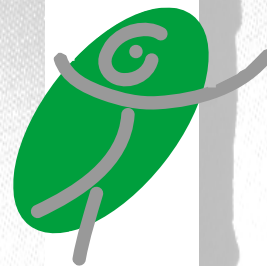


Konzept und Verordnung

Kirche, Kind und Jugend



Inhalt

| | | |
|-------------|--------------------------------------------------------------------|----|
| 1. | Grundsätze | 5 |
| 2. | Inhalte | 7 |
| 3. | Bereiche | 8 |
| 4. | Altersstufen | 9 |
| 5. | Kirche, Kind und Jugend in den einzelnen Altersstufen | 10 |
| 5.1 | Vorschulalter | 10 |
| 5.2 | Unterstufe | 10 |
| 5.2.1 | Religionsunterricht | 10 |
| 5.2.2 | Kirchliches Feiern | 10 |
| 5.2.3 | Freizeitangebote für Kinder | 11 |
| 5.3 | Mittelstufe | 12 |
| 5.3.1 | Religionsunterricht | 12 |
| 5.3.2 | Kirchliches Feiern | 12 |
| 5.3.3 | Freizeitangebote für Kinder | 13 |
| 5.4 | Oberstufe | 14 |
| 5.4.1 | Religionsunterricht | 14 |
| 5.4.2 | Kirchliches Feiern und Handeln | 15 |
| 5.4.3 | Freizeitangebote für Jugendliche | 15 |
| 5.5 | Konfirmationsjahr | 17 |
| 5.5.1 | Unterricht | 17 |
| 5.5.2 | Kirchliches Feiern | 17 |
| 5.5.3 | Freizeitangebote für Jugendliche | 18 |
| 5.6 | Zeit nach der Konfirmation bis ins Erwachsenenalter | 18 |
| 5.7 | Stufenübergreifende Bestimmungen | 19 |
| 6. | Zusammenarbeit | 21 |
| 6.1 | Innerhalb der Kirchengemeinde | 21 |
| 6.2 | Innerhalb der Oekumene | 21 |
| 6.3 | Mit der Schule | 21 |
| 7. | Träger von Kirche, Kind und Jugend | 22 |
| 7.1 | Die Kirchengemeinden | 22 |
| 7.2 | Die Landeskirche | 23 |
| 7.3 | Die Jugendverbände | 23 |
| 8. | Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kirche, Kind und Jugend | 24 |
| 9. | Eltern in Kirche, Kind und Jugend | 25 |
| 10. | Kirchenrätliche Kommissionen und Ämter | 26 |
| 10.1 | Kommission und Amt für Katechetik | 26 |
| 10.2 | Kommission für Kindergottesdienste | 27 |
| 10.3 | Kommission und Amt für Gemeinde-Jugendarbeit | 27 |
| | Schlussbestimmung, Übersicht, Modelle | 28 |
| | Verordnung | 37 |

1. Grundsätze von Kirche, Kind und Jugend

Kirche umfasst alle Alters- und Lebensstufen. Deshalb begleitet sie Kinder und junge Menschen über die verschiedenen Altersabschnitte, von der Geburt über die Vorschulzeit, die Schulzeit, das Konfirmationsjahr bis ins junge Erwachsenenalter. Jeder dieser Abschnitte ist von besonderen Entwicklungen geprägt. Die Kinder und Jugendlichen entfalten in jeder Altersstufe neue Fähigkeiten im Erkennen, Handeln und im Gefühlsleben. Die Kirche nimmt die Kinder und Jugendlichen auf jeder Entwicklungsstufe als eigene Persönlichkeiten ernst, begleitet sie und unterstützt die Eltern bei der Erziehung. Sie bietet Stärkung im Glauben, Lebenshilfe und Gemeinschaft an.

Die Kirche nimmt
Kinder und Jugendliche
auf jeder Entwicklungs-
stufe als eigene
Persönlichkeiten wahr.

Dieser Begleitauftrag heisst

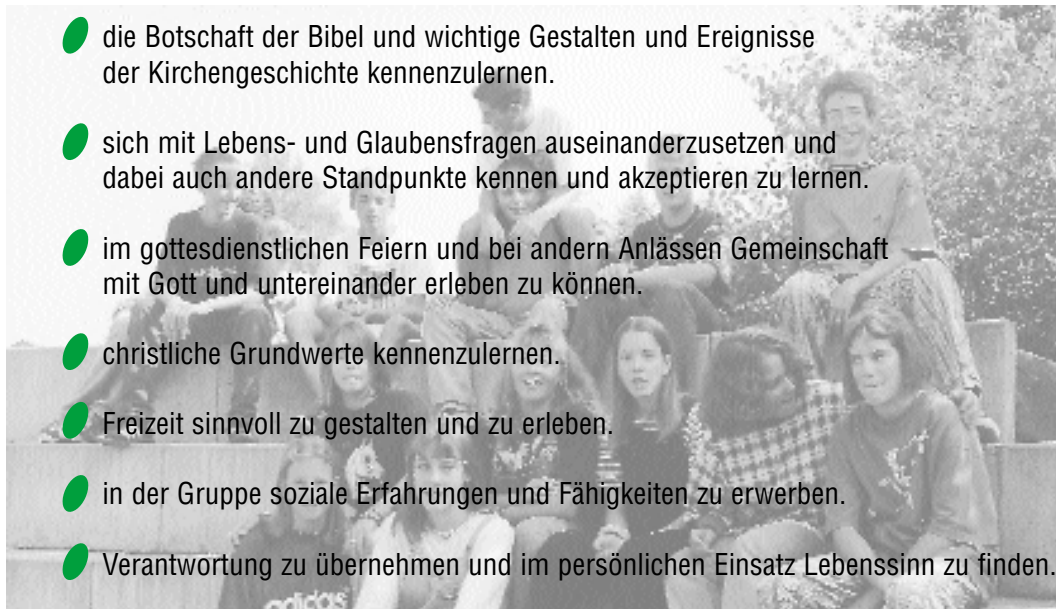
Kirche, Kind und Jugend

2. Inhalte von Kirche, Kind und Jugend

Die Kinder und Jugendlichen werden mit der Welt der Bibel und Glaubensfragen vertraut gemacht.

Sie erfahren die biblische Botschaft als Hilfe für ihr eigenes Leben sowie als Grundlage für das Zusammenleben unter Kindern und Jugendlichen und mit Erwachsenen.

Mit ihren Angeboten ermöglicht die Kirche den Kindern und Jugendlichen



- die Botschaft der Bibel und wichtige Gestalten und Ereignisse der Kirchengeschichte kennenzulernen.
- sich mit Lebens- und Glaubensfragen auseinanderzusetzen und dabei auch andere Standpunkte kennen und akzeptieren zu lernen.
- im gottesdienstlichen Feiern und bei andern Anlässen Gemeinschaft mit Gott und untereinander erleben zu können.
- christliche Grundwerte kennenzulernen.
- Freizeit sinnvoll zu gestalten und zu erleben.
- in der Gruppe soziale Erfahrungen und Fähigkeiten zu erwerben.
- Verantwortung zu übernehmen und im persönlichen Einsatz Lebenssinn zu finden.

Kinder und Jugendliche sollen die Kirchengemeinde als Ort erleben, wo Glaube gelebt wird, wo man ihre Anliegen ernst nimmt, bereit ist für eine offene Auseinandersetzung über Glaubens- und Lebensfragen und ihnen Raum gibt für altersgemässe Aktivitäten.



3.

Bereiche von Kirche, Kind und Jugend

Kirche, Kind und Jugend arbeitet in den Bereichen Religionsunterricht, kirchliches Feiern und kirchliche Freizeitangebote für Kinder- und Jugendliche. Diese drei Bereiche ergänzen sich gegenseitig und sind einander gleichgestellt.

3.1 Der Religionsunterricht

Im kirchlichen Unterricht lernen Kinder und Jugendliche die Botschaft der Bibel kennen und beschäftigen sich mit Lebens- und Glaubensfragen. In der Gemeinschaft der Klasse erfolgt soziales Lernen. Ebenso sollen Elemente des gottesdienstlichen Feierns in den Unterricht einbezogen werden. Erlebnisbetonte Erfahrungen können vor allem dort wirksam werden, wo Unterricht in Blöcken oder als Lager durchgeführt wird.

3.2 Das kirchliche Feiern

Zugänge zu Gott und seiner Botschaft finden
und Gemeinschaft in der Gruppe erleben

Gottesdienstliches Feiern hat immer einen Bezug zur biblischen Botschaft. Es öffnet Zugänge zu Gott und seiner Botschaft und lässt Kinder und Jugendliche die Gemeinschaft in der Gruppe erfahren. Durch die Teilnahme an verschiedenartigen Anlässen ermöglicht es Zugänge zum Leben der Gemeinde. Gottesdienstliche Angebote erfolgen auf jeder Altersstufe und sollen in altersgemäßer Form durchgeführt werden. Wenn Kinder und Jugendliche in Anlässe der Erwachsenen einbezogen werden, soll dies durch eine entsprechende Gestaltung berücksichtigt werden.

3.3 Die kirchlichen Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Die Angebote im Freizeitbereich erfolgen auf der Grundlage des Evangeliums. Sie ermöglichen den Kindern und Jugendlichen, sich mit Fragen des Lebens und des Glaubens zu befassen. Sie fördern die soziale Auseinandersetzung und das Erlebnis der Gemeinschaft in der Gruppe. Sie legen einen starken Akzent auf den Erlebnisbereich, versuchen den ganzen Menschen anzusprechen und sind eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Sie helfen, Perspektiven für das zukünftige Leben zu finden und Verantwortung in der Gemeinschaft zu übernehmen. Die kirchlichen Jugendverbände leisten einen wichtigen Beitrag. Ihre Arbeit soll im Dienste der Kirchgemeinde stehen. In diesen Bereich gehören auch offene Angebote, die den Kindern und Jugendlichen Begegnung mit Gleichaltrigen und mit Erwachsenen ermöglichen und zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung beitragen.



4. Altersstufen von Kirche, Kind und Jugend

Die Entwicklungsphasen bei Kindern und Jugendlichen sind individuell verschieden und fließend. Eine Aufteilung in Abschnitte hilft aber, diesen Phasen im Überblick gerecht zu werden.

Kirche, Kind und Jugend umfasst die folgenden Altersstufen:

| | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Vorschulstufe: | Von der Geburt bis zum Schuleintritt |
| 2. Unterstufe: | 1. bis 3. Klasse |
| 3. Mittelstufe: | 4. bis 6. Klasse |
| 4. Oberstufe: | 1. und 2. Oberstufe |
| 5. Konfirmationsjahr | |
| 6. Zeit nach der Konfirmation: | Jugendlichen- bis Erwachsenenalter |

